

Oktober 2008

Gute Nachrichten aus dem Bürgerhaus

Wir haben wieder festen Boden unter den Füßen!

Das Bezirksamt hat sich entschlossen, mit dem neuen Eigentümer des Bürgerhauses Grünau einen weiteren Mietsvertrag zu schließen. Damit steht einer Nutzung durch den Ortsverein in den nächsten drei Jahren nichts mehr im Wege. Die Bürgermeisterin hatte sich selbst durch Ortsbesichtigungen davon überzeugt, dass ein Umzug in bezirkseigene Räume nicht möglich war. Ein kulturelles Angebot braucht eben auch bestimmte Rahmenbedingungen und muss für sein Publikum erreichbar sein. Zwar haben wir hohe Einsparauflagen zu erfüllen, aber wir sind optimistisch. Denn der Ortsverein Grünau kann sich über zahlreiche Besucher von Zirkeln und Veranstaltungen im Haus freuen und arbeitet mit aller Kraft an neuen interessanten Angeboten. Wir denken, dass sich Vereinsmitglieder und Freunde des Bürgerhauses weiterhin aktiv an der Lösung anstehender Probleme beteiligen werden.

Eines unserer neuen Projekte ist z.B. die Errichtung eines Denkzeichens für unseren Grünauer Mitbürger Stefan Heym, gedacht als örtlicher Höhepunkt im Jubiläumsjahr „880 Jahre Köpenick“ und „260 Jahre Grünau“. Planung und Entwurf sind bereits weit gediehen. Nun sind wir auf der Suche nach Sponsoren und rufen alle Bürger auf, ihr „Scherflein“ beizutragen.

Wir atmen auf und bedanken uns herzlich bei Frau Schöttler, denn es ist klar, dass es sich bei dieser Entscheidung nicht um eine Selbstverständlichkeit handelt. In Zeiten knapper Kassen und klammer Bezirkshaushalte ist es erfreulich, dass die soziokulturelle Arbeit unseres Hauses die gemeinsame Anerkennung des Bezirksamtes gefunden hat.

Minka Dott

Vorsitzende Ortsverein Grünau e.V.